

Vorlage-Nr. 1934/2015

Punkt der Tagesordnung

ANTRAG der S P D

ÖPNV-Verbindung über die Schiersteiner Brücke nach Wiesbaden

Nach dem Bauunfall ist die Schiersteiner Brücke nun wieder für Fahrzeuge mit mehr als 3,5 Tonnen Gewicht freigegeben worden. Grundsätzlich besteht damit die Möglichkeit die ausgesetzte ÖPNV-Verbindung der Linien 45 und 47 zwischen Wiesbaden und Mainz wieder aufzunehmen.

Aufgrund der unsicheren, staugefährdeten Verkehrssituation und der weiterhin gesperrten Abfahrt Mainz-Mombach beabsichtigt die Mainzer Verkehrsgesellschaft, die Linien 45 und 47 Wiesbaden nicht nach Wiesbaden weiterzuführen.

Vor dem Bauunfall haben sich die Rhein querenden Buslinien als wichtige, gut nachgefragte und schnelle Verbindung von Mainz nach Wiesbaden erwiesen. Sie tragen zur Stärkung des ÖPNV bei und entlasten die Schiersteiner Brücke vom Individualverkehr.

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Ortsbeirat spricht sich dafür aus, dass die Rheinquerung und ursprüngliche Linienführung der Linien 45 und 47 grundsätzlich beibehalten wird. Sobald die Verkehrssituation, ggfs. mit zwischenzeitlich angepasstem Streckenverlauf, sollen die Linien wieder über die Schiersteiner Brücke nach Wiesbaden geführt werden.

Mainz-Mombach, den 10.11.15

Horst Böcher

Fraktionssprecher